Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **17 (1970)**

Heft 9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

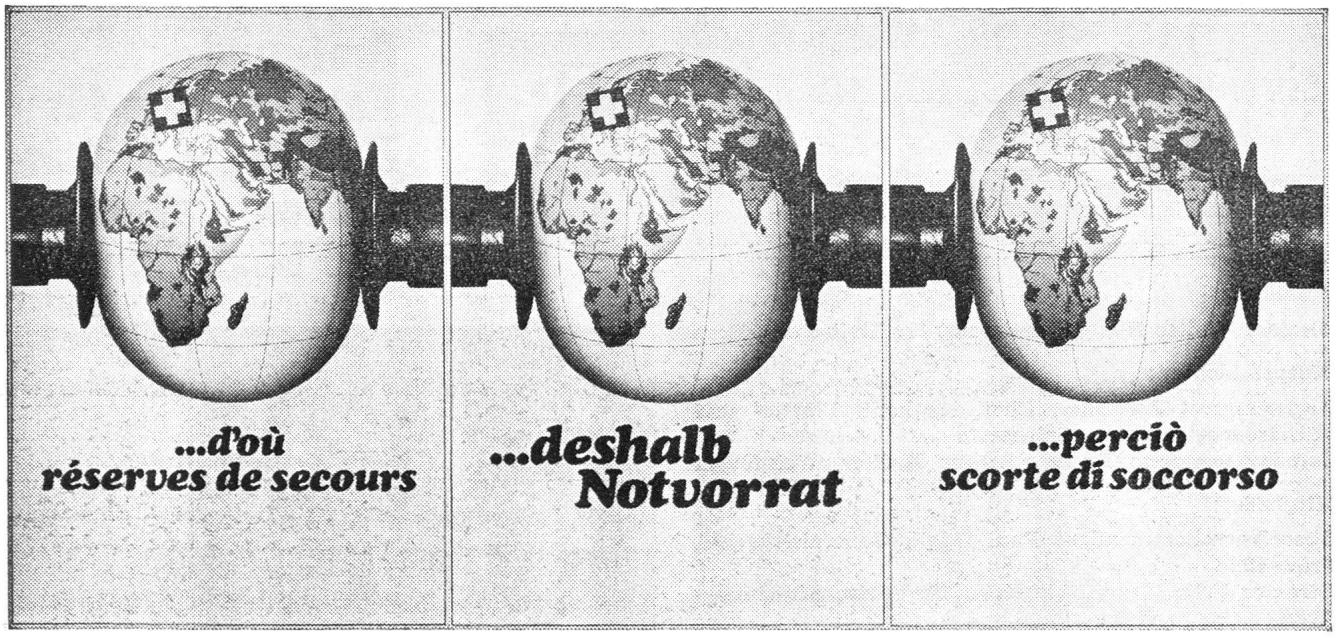
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Die Bedeutung der Vorratshaltung

Der Delegierte für wirtschaftliche Kriegsvorsorge, Fritz Halm, wendet sich mit einem erneuten Aufruf zur Vorratshaltung an die Bevölkerung. Trotz umfassender Massnahmen auf dem Gebiete der Produktion, Lagerhaltung, Verteilung und Transporte ist die Sicherheit der Versorgung der einzelnen Haushalte nicht in jeder Lage gewährleistet. Der private Vorrat wurde deshalb bewusst in das kriegswirtschaftliche Versorgungskonzept eingebaut. Das heisst nichts anderes, als dass die Behörden im Ernstfall mit dem Vorhandensein zumindest der wichtigsten Lebensmittel in den Haushalten rechnen. Pro Person umfasst der Grundvorrat 2 kg Zucker, 1 kg Reis, 1 kg Teigwaren, 1 l Oel und 1 kg Fett, Konserven, Seife und Waschmittel sowie Brennstoffe für mindestens eine Heizperiode.

Die neue Aktion wird begleitet von einer grossen Plakataktion, Diapositivaufklärung in 55 Kinos, Sendungen in Radio und Fernsehen, einen Beitrag in der Schweizer Filmwochenschau und dem Film «Blumen und tote Fische.» Dazu kommen Berichte in der Tages- und Fachpresse, Inserate und die Beteiligung an der WEGA in Weinfelden und an der ZÜSPA in Zürich.

La nécessité des réserves de secours

Une nouvelle campagne du délégué à la défense nationale économique a pour but de rappeler à la population la nécessité des réserves de secours. Bien que sur les plans de la production, des stocks, de la distribution des marchandises et des transports d'importantes mesures aient été prises afin de faire fonctionner l'approvisionnement du pays en temps de guerre ou de crise, aucune garantie ne saurait être donnée à chaque ménage. Voilà pourquoi la réserve particulière a été intégrée dans la conception de l'approvisionnement des autorités qui en admettent, le cas échéant, la présence dans les ménages. Le délégué à la défense nationale économique propose par personne et comme minimum 2 kg de sucre, 1 kg de riz, 1 kg de pâtes alimentaires, 1 l d'huile, 1 kg de graisse, des conserves, du savon, des produits de lessive ainsi que des combustibles pour une période de chauffage.

Projekta–Bau AG

4600 Olten Aarburgerstrasse 27 Telefon 062 21 41 85

Wir führen aus:
Grundwasser- und
Feuchtigkeitsisolationen aller Art
Trinkwasserbehälter-Innenauskleidungen
mit Kunststoff-Folien

Zivilschutz ist Selbstschutz